

ZUBEHÖR

Manometer

MANOMETER Ø 50 MM FÜR UNICONTROL



Gaseart	Anzeigebereich bis bar	Rote Marke bar	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
Acetylen	40	25	402 178 007	1*)	413 600 090
	2,5	1,5	402 178 006	1*)	413 600 089
Sauerstoff	315	200	402 178 005	1*)	413 600 091
	16	10	402 178 004	1*)	413 600 092
Neutral	315	200	402 178 009	1*)	413 600 093
	16	10	402 178 008	1*)	413 600 094
	10	6	402 178 021	1*)	413 600 113
	6	4	402 178 011	1*)	413 600 112
	4	3	402 178 013	-	-
	1,6	1	402 178 012	1*)	413 600 114
Argon CO ₂	Anzeigebereich bis 32 L/min.		402 178 010	1*)	413 600 095

*) Mit Dichtung

MANOMETER Ø 63 MM FÜR DRUCKMINDERER



Gaseart	Anzeigebereich bis bar	Rote Marke bar	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
Acetylen	40	25	102 158 002	1*)	413 600 002
	2,5	1,5	102 158 001	1*)	413 600 001
Sauerstoff	315	200	102 158 036	1*)	413 600 003
	250	160	402 158 003	-	-
	40	20	102 158 042	-	-
	16	10	102 158 040	1*)	413 600 004
Neutral	315	200	102 158 029	1*)	413 600 108
	100	60	102 158 012	-	-
	60	40	102 158 050	-	-
	40	20	102 158 011	1*)	413 600 109
	16	10	102 158 009	1*)	413 600 110
	6	4	102 158 008	-	-
Argon CO ₂	Anzeigebereich bis 32 L/min.		402 158 002	1*)	413 600 111

*) Mit Dichtung

Manometerschutzkappen, Gasmengenmessrohre

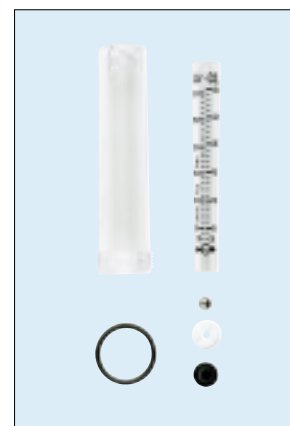
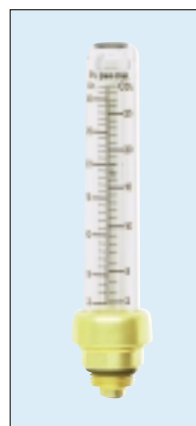
MANOMETERSCHUTZKAPPEN UND -HAUBEN

Benennung	Artikel- Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. in SB
1. Schutzkappe für Manometer Ø 63 mm, schwarz	241 134 520	2	413 600 116
2. Schutzhaube für Druckminderer DINCONTROL	-	1	414 008 289
3. Schutzhaube für Druckminderer UNICONTROL	-	1	214 100 113



GASMENGENMESSROHRE

Benennung	Anzeige- bereich bis L/min	Arbeits- druck	Artikel-Nr.
Gasmengenmessrohr TM 960: Argon, CO ₂ und Argon/CO ₂ -Gemische	32	4,5 bar 2,5 bar	212 190 081 212 190 119
Formiergas	40	4,5 bar 2,5 bar	202 227 508 212 190 120
Gasmengenmessrohr- einsätze ROTAM PLUS: Argon, CO ₂ und Argon/CO ₂ -Gemische	30	4,5 bar 2,5 bar	202 502 294 202 502 318
Gasmengenmessrohr DINCONTROL-FLOW: Argon, CO ₂ und Argon/CO ₂ -Gemische	16 30	3,5 bar	414 016 550 414 016 549
Stickstoff	16		414 016 546
Wasserstoff	30	3,5 bar	414 016 548
Formiergas	50		414 016 547



ZUBEHÖR

Gasmengenmessrohr, Anschlussdichtungen

GASMENGENMESSROHR FÜR SCHUTZGASSCHWEISSEN



Dieses Gasmengenmessrohr dient der Bestimmung des Gasdurchflusses direkt an der Gasdüse des Schutzgasschweißbrenners. Es ist sowohl für Argon, Kohlendioxid als auch Argon/Kohlendioxidgemische geeignet.

Das Gasmengenmessrohr wird senkrecht nach oben gehalten und fest an die Gasdüse des Schutzgasschweißbrenners angesetzt. Der Gasdurchfluss wird bei offenen Gasventilen in der Mitte der Kugel auf der entsprechenden Skala abgelesen. Er wird in 3 bis 25 Liter pro Minute angezeigt. **Achtung!** Dieses Mengenmessrohr ist ausschließlich zum Prüfen der Gas-

menge am Schutzgasschweißbrenner vorgesehen. In Abhängigkeit der Beschaffenheit der Schläuche und des Schweißbrenners kann die Prüfung des Durchflusses an der Düse etwas andere Werte ergeben als am Druckminderer.

TIPP: Vor dem Einschalten des Gasventiles den Drahtvorschub unbedingt abstellen.

Benennung	Artikel-Nr.
Gasmengenmessrohr	414 068 098

DICHTUNGEN FÜR DRUCKMINDERER-ANSCHLUSS



Zur Sicherheit beim Umgang mit Gasen trägt eine einwandfreie Dichtung bei.

TIPP: Wir empfehlen deshalb bei jedem Flaschenwechsel die Dichtung auf Beschädigung zu kontrollieren und sie gegebenenfalls gegen eine neue Dichtung auszutauschen.

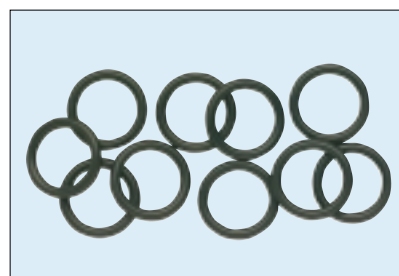
Gaseart	Abmessung mm	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
Acetylen	15,5 x 8,0 x 3	–	10	413 600 005
Sauerstoff Stickstoff Druckluft Kohlendioxid Wasserstoff	18,0 x 11,8 x 2	–	10	413 600 007
Propan (Kunststoff)	18,5 x 11,0 x 2	414 094 601	10	413 600 129
Propan (Alu)	18,0 x 11,5 x 2	241 150 152	10	413 600 115
Propan (Kunststoff) für Druckminderer DINCONTROL	19,0 x 6,9 x 2 Kombi-Anschluß	414 016 512	10	413 600 125

ZUBEHÖR

Anschlussdichtungen, Doppelablassventile

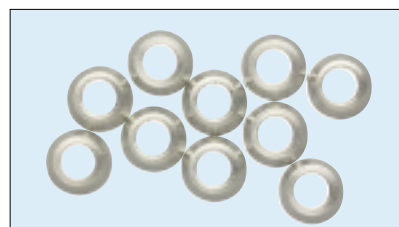
O-RINGE FÜR DRUCKMINDERER-ANSCHLUSS

Gaseart	Handanschluss	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
Sauerstoff Stickstoff	G 3/4 W 24,32 x 1/14	–	10	413 600 096
Argon Kohlendioxid	W 21,8 x 1/14	–	10	413 600 097
Alle, außer Acetylen	UNICONTROL	–	10	413 600 128



DICHTUNGEN FÜR MANOMETER-ANSCHLUSS

Benennung	Geeignet für	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
Profildichtung aus Aluminium	Manometer- Anschluss G 1/4	–	10	413 600 098



DOPPELABBLASSVENTILE

Doppelablassventile für zweifachen Abgang von einem Druckminderer.

Für Schlauch Innen Ø mm	Anschluss	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
6,3	G 1/4	400 000 520	1	413 600 038
10,0	G 3/8	400 000 540	–	–
10,0	G 3/8 LH	400 000 530	1	413 600 039



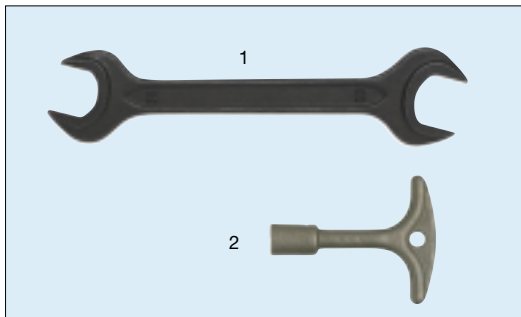
ACHTUNG: Aus Sicherheitsgründen ist jeder einzelne Abgang (Entnahmestelle) mit einer eigenen Sicherheits-

einrichtung abzusichern. Sie benötigen daher für ein Doppelablassventil zwei Sicherungen.

ZUBEHÖR

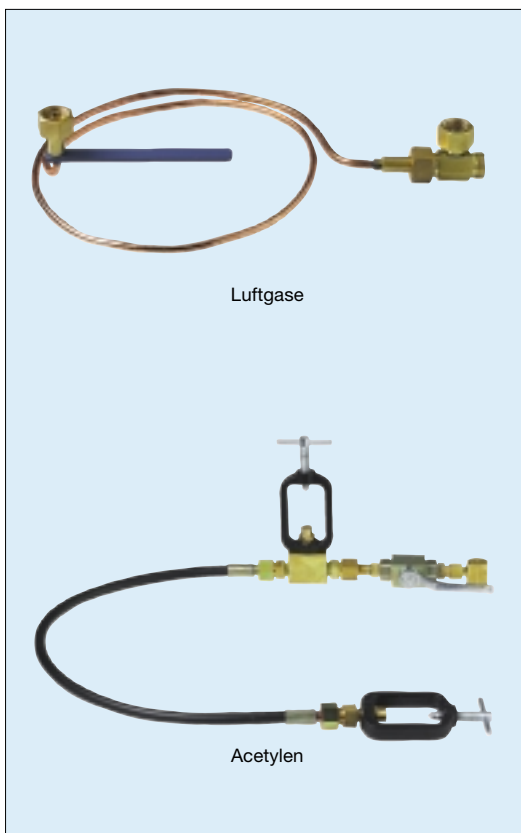
Flaschenschlüssel, Flaschenkupplungen

FLASCHENSCHLÜSSEL



Benennung	Schlüsselweite	Artikel-Nr.	Anzahl in SB	Art. Nr. SB
1. Gabelschlüssel doppelt	30/32	241 134 544	1	413 600 088
2. Steckschlüssel für Acetylen – Flaschenventil	–	171 005 012	1	413 600 006

FLASCHENKUPPLUNGEN



Geeignet zum Koppeln von zwei bis drei Flaschen bei großer Entnahme.

Gaseart	Anschluss	Für Anzahl Flaschen	Artikel-Nr.
Sauerstoff	G 3/4	2	193 030 000
		3	193 029 000
Argon, Kohlendioxid	W 21,8 x 1/14	2	193 005 000
		3	193 006 000
Acetylen	Bügel	2	193 001 000
		3	193 002 000

Die maximale Entnahmemenge bei 15° C aus einer Acetylenflasche 40 Liter (etwa 6 – 8 kg = 5400 – 7200 Liter) beträgt bei:

- kurzzeitigem Betrieb 900 Liter/Stunde
- Dauerbetrieb 300 – 500 Liter/Stunde

Da diese Mengen aus Sicherheitsgründen nicht überschritten werden dürfen, sind bei höherem Bedarf Flaschenbatterien oder Flaschenkupplungen zu verwenden.

Bei Sauerstoff dürfen pro Stunde nicht mehr als 1200 bis 1500 Liter entnommen werden. Sollte der Bedarf höher sein, so sind ebenfalls mehrere Flaschen parallel zu schalten.

Flaschenbatterien, Bündelbatterien aber auch individuelle Lösungen zur Gaseversorgung liefern wir gerne auf Anfrage.

ACHTUNG: Wir empfehlen die Schläuche der Flaschenkupplungen für Acetylen jährlich, alle anderen Flaschenkupplungen alle zwei Jahre von einer Fachwerkstätte überprüfen zu lassen.